Wer sind wir?

Die Jugendgruppe „Neue Trucht“ hat ihre Wurzeln in der Wandervogelbewegung, die um 1900 entstand. Das Wort „Trucht“ ist mit dem Wort „tragen“ verwandt und meint sinnbildlich, dass sich die einzelnen Mitglieder der Gruppengemeinschaft gegenseitig „tragen“.

In den wöchentlichen Gruppenstunden und auf den zahlreichen Fahrten erfahren die Kinder und Jugendlichen ein Gruppengefühl, das durch gemeinsames Singen, Spielen und Erleben der Natur gestärkt wird.
Von den „Wandervögeln“ hat die Trucht auch den Grundgedanken „Jugend führt Jugend“ übernommen, d.h.: Der Gruppenleiter ist selbst noch jugendlich, er denkt und fühlt ähnlich wie die Mitglieder seiner Gruppe. Alle Altersgruppen zwischen 10 und 20 Jahren sind in einer Gruppe vertreten.

Höhepunkte des Gruppenlebens sind die gemeinsamen Fahrten und Lager (von Wochenendfahrten bis hin zu wochenlangen Großfahrten), d.h. Wandern mit Rucksack, Schlafen in der Kohte oder Jurte, Kochen über dem Feuer und hautnahes Erleben der Natur. Gemeinsame Lager und Fahrten mit anderen Jugendgruppen aus Deutschland und Österreich bereichern das Leben der „Truchtis“.
Derzeit gibt es 2 Gruppen in der Trucht: die Wölfe und die Kobolde.

Während die Wölfe eine reine Jungengruppe ist, sind bei den Kobolden Mädchen und Jungs. Die Wölfe treffen sich mittwochs von 16-18 Uhr und die Kobolde donnerstags von 13-16 Uhr zur wöchentlichen Gruppenstunde. Bereits ab der 4. Klasse ist es möglich, der Trucht beizutreten.

In Schwenningen kann die Neue Trucht auf eine 30-jährige Tradition zurückblicken.
Sie ist ein politisch unabhängiger Verein, allerdings mit klarer Abgrenzung gegenüber rechten Einflüssen.

Eltern und “Truchtis” bauten in Eigenarbeit eine Blockhütte, in der es kein fließendes Wasser gibt. Ein kleines Solarmodul spendet etwas Strom für Licht. Für den Holzvorrat muss selbst gesorgt werden, damit es während der Gruppenstunden in der Blockhütte warm ist und auf dem gemauerten Ofen das Essen brutzeln kann.